

Meister Eckhart – Leben im Brennpunkt Gottes

Lektüre und Kontemplation

„Das Auge, in dem ich Gott sehe,
das ist dasselbe Auge, darin mich Gott sieht ...“

25.-27. SEPTEMBER 2026

ANMELDUNG BIS: 27. AUGUST 2026



Ines Rombach, „Spiegelseele“, 2026,
Pastellkreide auf Aquarellpapier

Meister Eckhart und die Frage: Was bedeutet das „Spiegel- Sein“ des Menschen?

„... mein Auge und Gottes Auge, das ist ein Auge und ein Sehen und ein Erkennen und ein Lieben.“ (Meister Eckhart, Predigt 12)

Nach Eckhart ist der wahre Mensch ein lebendiger Spiegel Gottes und somit weit mehr als nur ein passives Bild Gottes. Wie ist dieses „Spiegel-Gottes-Sein“ des Menschen im Unterschied zum „Ebenbild-Gottes-Sein“ zu verstehen? Und was bedeutet es für unser Leben in der Welt?

Gemeinsame Lektüre und dialogische Interpretation ausgewählter Texte bilden die Grundlage. Angeleitete kontemplative Übungen ergänzen und vertiefen die Lektüre. Die Texte werden auf Wunsch vor dem Seminar digital zugesandt.

Leitung

Siegfried Rombach M.A.: Philosophie und Theologie
Ines Rombach: Pädagogin, Ausbildung in Seelsorge, Weiterbildung in Kunsttherapie und Meditation.

Beginn & Ende des Kurses

Freitag, 25. September 2026, 18.00 Uhr bis
Sonntag, 27. September 2026, 14.00 Uhr

Kosten

Teilnahmegebühr: 395 € | Darin enthalten sind Kursgebühr und Verpflegung (Mittag- & Abendessen, Kaffeepausen). Ohne Übernachtung/Frühstück.

Theodosius Akademie
Konradstraße 2a
78476 Allensbach-Hegne
+49 7533 807 700



[theodosius-akademie.de](https://www.theodosius-akademie.de)